



Tatsu Ryu Bushido
Herr Christian Wiederanders
Speyerer Str. 11a

67117 Limburgerhof

08.02.2011

Ein großes Lob an die Veranstalter sowie an die Teilnehmer und ein herzliches Dankeschön für eine sehr engagierte Veranstaltung.

Sehr geehrter Herr Wiederanders!

In diesem Jahr hat die Judoka beschlossen, die Erlöse des Benefiz Budoka – Lehrgangs an unsere aktion benni & co e. V. zu spenden.

Wir haben die Gelegenheit gehabt, am Tag der Veranstaltung unsere Arbeit vorzustellen und auf das Schicksal von muskelkranken Kindern aufmerksam zu machen.

Unsere aktion benni & co e. V. ist seit vielen Jahren aktiv und sammelt Spendengelder, um die Forschung hinsichtlich Therapien für die Muskeldystrophie Duchenne zu forcieren. Auch die Beratung und Information der Betroffenen selbst und deren Familien ist uns ein Anliegen. Wir hoffen, über vielfältige Aktionen die Öffentlichkeit auf die Erkrankung aufmerksam machen zu können, um damit die Akzeptanz und die Integration von Duchenne kranken Jungen zu fördern.

Die Muskeldystrophie Duchenne ist derzeit nicht heilbar. Sie ist eine primäre Erkrankung des Muskels und führt zu einem stetigen Kraftverlust. Meist sind die Kinder in einem Alter von 8 Jahren auf einen Rollstuhl angewiesen. Auch werden Arm- und Rumpfmuskulatur schwächer, Herz und Lunge sind ebenfalls betroffen. Mit rechtzeitiger Versorgung von Cortison und Herzmedikamenten, Therapien, rechtzeitig einsetzenden Operationen der Sehnen und Wirbelsäule kann der Verlauf verlangsamt werden.



Unsere Jungen können durchaus am gesellschaftlichen Leben teilnehmen, Regelschulen besuchen, studieren und Freizeitaktivitäten nachgehen, sofern die Gesellschaft dies zulässt. Auch wenn wir von einer lebensbegrenzenden Krankheit sprechen, so zählt das Leben täglich im Hier und Jetzt.

Ebenso befindet sich die Forschung mittels Exon-Skipping auf einem guten Weg, die Krankheit zu stoppen. In zwei Jahren wird die Studie mit hoffentlich positivem Ergebnis abgeschlossen sein und vielen Duchenne Jungen als Therapie zur Verfügung gestellt werden können.

Wir sind dankbar, dass Sie mit der tollen Veranstaltung unseren Weg unterstützen und Hoffnung und Zukunft für unsere Kinder möglich machen.

Persönlich möchte ich mich für den interessanten Einblick in die „Welt der Kampfkunst“ bedanken und wünsche Ihnen weiterhin viel Freude bei der Ausübung.

Herzliche Grüße,

Ihre Silvia Hornkamp